

Team AgS

UNSERE SAISON 2021



Das Team AgS

Das Team AgS bestand in der Saison 2021 aus folgenden Fahrern der Altersklasse U19:

Fynn Termin, Noa Nick Metzler, Noah Böker, Henning Fiedler, Simon Vollstedt, Cedric Stein, Louis Kitzki und Ole Grawe

Die beiden kleinen Landesverbände Bremen und Hamburg haben sich zusammengetan und die leistungstärksten Fahrer für eine aufregende Saison in der Rad-Bundesliga nominiert. Möglich wurde dies nur durch die großzügige Unterstützung unseres Hauptsponsors.

Wir danken der
Agentur für Struktur- und Personalentwicklung (AgS) GmbH von Herzen!





Nachdem die ersten wichtigen Rennen wegen Corona ausgefallen sind, hatten wir Mitte Mai in Karbach unser erstes Bundesliga-Rennen mit dem ganzen Team. Gemeinsames Warmfahren gehört natürlich dazu! Die Strecke war dann zwar sehr anspruchsvoll und bergig, trotzdem konnten Noa, Cedric und Fynn sich bis zum Ende im Rennen behaupten und so wichtige Punkte für die Gesamtwertung einfahren. Die anderen Fahrer sind zwar abgefallen, was auf der harten Strecke und bei der Konkurrenz aber verzeihlich ist. Insgesamt war das Rennen in Karbach für uns ein guter Start in die Bundesliga-Saison, auch wenn wir natürlich gehofft hatten, das Rennen mehr mitzugestalten.

Noah Böker



Die Deutsche Meisterschaft fand dieses Jahr in Bolanden statt. Es war ein hart umkämpftes Rennen, indem von Anfang an ein hohes Grundtempo herrschte. Der Rundkurs war 17 mal zu bewältigen und schon nach zwei bis drei Runden kam es zu großen Splits innerhalb des Fahrerfeldes. Ich konnte mich bis Runde sieben im Feld halten, welches zu dem Zeitpunkt aus noch etwa 40 von 160 Fahrern bestand.

Ab da an galt es, irgendwie ins Ziel kommen.

Ich hatte zum Glück eine Gruppe, in der man sich die Führungsarbeit teilte. Am Ende kam ich nach circa 130 KiloMetern und 3000 Höhenmetern als 27. ins Ziel.

Es war ein cooles Erlebnis, und ich bin glücklich, dass AGS mir und dem Team dies ermöglicht.

Fynn Termin

Heute 15:00 Start zum letzten Bundesliga-Rennen dieses Jahr. Habe mir fest vorgenommen, soweit wie möglich vorne mitzufahren. Die ersten zwei Runden waren extrem hart, insbesondere die Sprints am Ende des Berges über die Kuppe. Konnte ganz gut mithalten und mich relativ weit vorne im Feld platzieren. Fortan wurden die Berge zum Glück unter 400W gefahren, und es wurde etwas ruhiger. Auch mit über 80 km/h die Abfahrt hinunter in die Kurven ging erstaunlich gut. Leider bin ich zwischen Kilometer 60 und 65 aus der Spitzengruppe abgefallen, an einem harten Antritt oben in einem kurzen Anstieg. Danach mit drei Weiteren weitergefahren. Im Nachhinein habe ich mir Vorwürfe gemacht, am letzten Berg nicht nochmal angegriffen zu haben und die Gruppe zu zerfetzen. Es gibt für mich zwei Optionen mit einem Rennen zufrieden zu sein: a) das Rennen gewinnen oder b) alles restlos rauszukotzen bis man nur noch über Kreuz guckt und alle Optionen auf eine bessere Platzierung durchzuprobieren.

Louis Kitzki





Kurz vor Ende der Saison stand das Vierer-Mannschaftszeitfahren in Genthin/Brandenburg auf dem Programm.

Noah, Noa, Fynn und Cedric (v. vorne) schlugen sich gut, fuhren einen knappen 50er Schnitt über die 50 Kilometer und verbesserten die Teamposition in der Gesamtwertung um einen Platz. Am Ende der Saison sprang Platz 15 heraus – von 21 Teams insgesamt. Wir sind damit zufrieden – wenngleich wir das Zeug gehabt hätten, ein zwei Plätze weiter vorne zu landen.

Impressionen



Danke!

Unsere Renneinsätze 2021

1.5. Eschborn-Frankfurt (virtuell)
13.5. Main-Spessart-Rundfahrt (Karbach)
23.5. Bahnrennen (Singen)
6.6. Gippinger Radsporttage (Schweiz)
7.7. DM Bahn (Köln)
1.8. DM EZF (Weißenburg)
5.-8.8. Randers Bike Week (DK)
5.9. DM MZF (Genthin)
18.9. Sauerländer Bergpreis
(Wenholthausen)

Außerdem gemeinsame Trainings,
gemeinsame Leistungsdiagnostik – und all
das trotz Corona!

Die Radsport-Verbände aus
Bremen und Hamburg
möchten sich im Namen
der U19-Nachwuchssportler
herzlich bei der AgS GmbH
bedanken.

Ohne dieses Engagement
wäre diese Saison nicht
zustande gekommen.

Danke!

